

Devisentelegramm

19.06.2025

08:19

Aktuelle Kurse								
(nicht handelbar)	Geld	Brief		Geld	Brief		Geld	Brief
EUR / USD	1,1452	1,1453	EUR / AUD	1,7711	1,7721	EUR / HUF	403,10	403,41
EUR / GBP	0,8551	0,8556	EUR / NZD	1,9170	1,9186	EUR / CNH	8,2388	8,2400
EUR / CHF	0,9401	0,9407	EUR / HKD	8,9895	8,9904	GBP / USD	1,3389	1,3390
EUR / JPY	166,31	166,39	EUR / SGD	1,4754	1,4757	USD / CHF	0,8209	0,8214
EUR / CAD	1,5714	1,5722	EUR / TRY	45,2723	45,3017	USD / JPY	145,22	145,27
EUR / SEK	11,0842	11,0885	EUR / THB	37,6542	37,6837	USD / CAD	1,3722	1,3727
EUR / NOK	11,4655	11,4710	EUR / CZK	24,811	24,829	AUD / USD	0,6463	0,6466
EUR / DKK	7,4580	7,4599	EUR / PLN	4,2762	4,2785	NZD / USD	0,5969	0,5973

\$-Handelsranges:	High	Low	Last	Für den Abschluss von Devisengeschäften wählen Sie bitte +49 40 3578-97430
Frankfurt	1,1530-32	1,1484-86	1,1527-29	
New York	1,1530-32	1,1453-55	1,1480-82	
Tokio	1,1487-89	1,1451-53		

Alle Kurse sind freibleibend. - Quelle: Refinitiv Eikon

Guten Morgen!

Die US-Notenbank hat den Leitzins erneut unverändert in der Spanne von 4,25 bis 4,50 Prozent belassen. Damit bleibt der Leitzins zum vierten Mal in Folge auf diesem Niveau, was die Unsicherheit am Markt und die Sorge der Fed vor anhaltend hoher Inflation widerspiegelt. Die Inflation in den Vereinigten Staaten stieg zuletzt auf 2,4 Prozent, liegt damit über dem Zielwert der Notenbank - gleichwohl schwächer aus als von vielen prognostiziert. Die von US-Präsident Donald Trump verhängten Zölle schlagen sich bislang weniger stark auf die Preise nieder als angenommen, was Ökonomen auf das zurückhaltende Konsumverhalten und daraus folgende Preissenkungen zurückführen. Die Wachstumsprognosen für die US-Wirtschaft wurden von vielen Analysten nach unten korrigiert, da die Verbraucher zurückhaltender agieren und Unternehmen mit sinkenden Preisen reagieren. Die Einschätzungen der Notenbanker deuten darauf hin, dass sie mit weiter steigender Inflation und gedämpften Wachstumsaussichten rechnen. Die Mehrheit der US-Währungshüter hält an der Erwartung fest, die Zinsen in diesem Jahr um einen halben Prozentpunkt zu senken, doch auch die Zahl derjenigen, die ganz auf Zinssenkungen verzichten wollen, nimmt zu. Die Arbeitsmarktdaten bleiben ein wichtiger Indikator für die Fed: Die Zahl der Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe sank zuletzt leicht, bleibt aber auf einem relativ hohen Niveau. Auch im Immobiliensektor zeigen sich Schwächen: Die Zahl der neu begonnenen Wohnungen und der Baugenehmigungen ist rückläufig, was auf anhaltende Herausforderungen durch hohe Baukosten und Importzölle zurückzuführen ist. In der Eurozone ist die Inflation im Mai auf 1,9 Prozent gefallen und damit unter das Ziel der Europäischen Zentralbank von 2,0 Prozent. Die EZB hatte den Leitzins zu Beginn des Monats erneut um 25 Basispunkte gesenkt, da die Inflation sich um das Ziel bewegt und die Wirtschaft weiterhin mit globalen Unsicherheiten konfrontiert ist. Die jüngsten Entwicklungen am Energiemarkt und der Anstieg der Ölpreise aufgrund des Nahost-Konflikts könnten jedoch neuen Inflationsdruck erzeugen.

Auch die schwedische Riksbank hat gestern den Leitzins um 25 Basispunkte auf 2,0 Prozent gesenkt und signalisiert weitere Lockerungen. Die Schweizerische Nationalbank und die Bank of England stehen heute ebenfalls im Fokus, wobei insbesondere für die Schweiz eine weitere Zinssenkung erwartet wird. Der Einlagenzins sollte dann bei 0,0 Prozent liegen.

EURUSD pendelt um 1,1460 USD. Weiter südwärts gerichtete Kurse blicken auf einen Halt bei 1,1420 USD, während der nächste Widerstand bei 1,1575 USD lokalisiert ist.

EURGBP liegt heute Morgen bei 0,8550 GBP. Weiterhin bleibt die Unterstützung bei 0,8370 GBP intakt. Geht es erneut nordwärts, gilt es nachhaltig die 0,86er-GBP-Marke zu durchbrechen.

EURCHF pendelt um 0,9400 CHF. Der Korridor zwischen 0,9300 CHF und 0,9420 CHF hat damit weiterhin Bestand.

EURJPY befindet sich bei 166,30 JPY. Sollte sich der japanische Yen weiter abschwächen, sehen wir eine nächste Hürde bei 167,50 JPY. Eine erneute Stärke des Yen könnte zunächst bis an den Halt bei 161,00 JPY führen.

Heutige Daten

Zeit	Land	Ereignis	Zeitraum	Konsens	Quelle: Bloomberg Vorperiode
09:30	CH	SNB-Zinsentscheidung, %	19. Juni	0,00	0,25
13:00	UK	Bank of England-Zinsentscheidung, %	19. Juni	4,25	4,25
	US	Bank-Feiertag (Juneteenth)			